

## **Erfahrungsbericht zum Studienfach Anglistik/Amerikanistik**

Das Anglistik-Studium an der Ruhr-Universität Bochum hat mich von Anfang an begeistert. Es bietet eine wunderbare Mischung aus Sprach- und Literaturwissenschaft, Kulturstudien und praktischer Sprachbeherrschung. Besonders das erste Semester war ein spannender Einstieg in die vielfältige Welt der englischen Sprache und Kultur.

### **Einführung in die Sprachwissenschaft**

Eine der ersten Kurse, die ich belegte, waren "English Sounds and Sound Systems" und „Introduction to English Linguistics“. Diese Kurse boten eine grundlegende Einführung in die Linguistik und ermöglichten es uns, die verschiedenen Ebenen der Sprache zu verstehen – von der Phonetik und Phonologie über Morphologie und Syntax bis hin zur Semantik. Besonders faszinierend fand ich die Phonetik, da wir hier lernten, wie Sprachlaute produziert und wahrgenommen werden. Die praktischen Übungen halfen uns, unser theoretisches Wissen direkt anzuwenden und zu vertiefen.

### **Einführung in die Literaturwissenschaft**

Ein weiterer zentraler Kurs im ersten Semester war "Introduction to Literary Studies". Dieser Kurs bot einen Überblick über die wichtigsten literarischen Epochen, Gattungen und Analysewerkzeuge. Wir lernten, literarische Texte systematisch zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Besonders die Lektüre und Diskussion klassischer und moderner Werke der englischen Literatur haben mir Spaß gemacht. Es war spannend zu sehen, wie historische und kulturelle Kontexte die Werke beeinflusst haben und wie diese bis heute relevant bleiben.

### **Grundlagen der Kulturwissenschaft**

Ein dritter wichtiger Kurs war "Introduction to Cultural Studies". In diesem Kurs beschäftigten wir uns mit verschiedenen Aspekten der anglophonen Kulturen. Wir diskutierten Themen wie Identität, Ethnizität, Gender und Medien und deren Darstellung in verschiedenen kulturellen Kontexten. Dieser Kurs erweiterte meinen Blickwinkel und half mir, die Vielfalt und Komplexität der englischsprachigen Kulturen besser zu verstehen.

## **Sprachpraxis**

Ein weiterer zentraler Bestandteil im Studium sind die Kurse im Bereich „Fachsprachen“. Hier liegt der Fokus auf der Verbesserung unserer sprachlichen Fertigkeiten, sowohl im mündlichen als auch im schriftlichen Bereich. Besonders nützlich fand ich die intensiven Diskussionen in den Kursen, da man die Möglichkeit hat die Sprache anzuwenden und verschiedene Sichtweisen zu erhalten, wie auch beizutragen. Auch das mündliche Training durch Präsentationen sind sehr wertvoll, um sicherer und flüssiger in der englischen Sprache zu kommunizieren.

## **Vielfältigkeit und Abwechslung**

Was mir am Studium besonders gut gefällt, ist die große Vielfalt und Abwechslung. Die Kombination aus Sprach- und Literaturwissenschaft, Kulturstudien und praktischer Sprachbeherrschung sorgt dafür, dass keine Langeweile aufkommt und immer wieder neue, spannende Themen auf uns warten. Die Professoren und Dozenten sind sehr engagiert und vermitteln die Inhalte auf interessante und anschauliche Weise. Zudem gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich in Seminaren und Übungen aktiv einzubringen und eigene Interessen zu vertiefen.

## **Auslandsaufenthalt**

Ein weiteres Highlight des Anglistik-Studiums an der RUB ist der obligatorische Auslandsaufenthalt. Dieser bietet die einzigartige Gelegenheit, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in einem authentischen Kontext anzuwenden und zu erweitern. Ob in Großbritannien, den USA, Kanada, Australien oder einem anderen englischsprachigen Land – der Auslandsaufenthalt ermöglicht es uns, tief in die Kultur einzutauchen, die Sprache im Alltag zu praktizieren und internationale Erfahrungen zu sammeln. Ich freue mich schon sehr darauf, diese spannende Zeit zu erleben und bin überzeugt, dass sie einen wichtigen Beitrag zu meiner persönlichen und akademischen Entwicklung leisten wird.

## **Fazit**

Insgesamt bin ich sehr zufrieden mit meinem Anglistik-Studium an der Ruhr-Universität Bochum. Die verschiedenen Kurse im ersten Semester haben mir einen umfassenden und spannenden Einblick in die Welt der englischen Sprache und Kultur geboten. Die Vielfalt und Abwechslung der Inhalte sowie die Möglichkeit, einen Auslandsaufenthalt zu absolvieren,

machen das Studium besonders attraktiv und bereichernd. Ich kann das Anglistik-Studium an der RUB jedem empfehlen, der Interesse an der englischen Sprache, Literatur und Kultur hat und eine akademische Ausbildung mit internationalen Perspektiven sucht.